

**August Wilhelm von Schlegel an Eduard Weber**  
**Paris, 17.04.1821**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XX,Bd.8,Nr.71(29)
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	18,7 x 12,3 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Funk, Gerald · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1200">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1200</a> .

[1] Paris d. 17<sup>ten</sup> April

1821

Ew. Wohlgebohren

habe ich gestern 10 Exemplare meiner Druckprobe sous bandes zugesendet, die ich an ihre Bestimmung gelangen zu lassen bitte, die auswärtigen durch Gelegenheit. Diese Druckprobe nimmt sich nun freylich ganz anders aus, als die erste, besonders auf geglättetem Velin, und noch wird vieles daran vervollkommt, so daß ich hoffe meine Ausgaben Indischer Bücher sollen sich durch das Äußere vor allen bisherigen empfehlen. Freylich kommt nachher viel auf den Druck an. Da Sie der Druckerey in Bonn so viel Arbeit geben, so sind Sie gewiß berechtigt, auf ihre Verbesserung zu dringen, sowohl in Absicht auf den Vorrath an Typen, als auf die Vorrichtungen der Presse. Ich werde dann auch Geschäfte mit der Druckerey zu machen haben, denn natürlich lasse ich meine Ausgaben auf meine Kosten drucken und gebe sie in Commission. Den Satz habe ich so sehr vereinfacht als möglich, indessen wird es damit schlimm aussehen, und bis ich einen Setzer angelehrt habe, werde ich wohl selbst das Handwerk ausüben müssen.

Ich habe bey dieser Schrift eine ganz neue Erfindung angebracht, und aus dem bloßen Anblick [2] des Gedruckten werden Sie schwerlich errathen, wie die Zeichen über unter der Linie angebracht sind.

Ich bitte Sie mir mit umgehender Post den Latein. Lections catalog für das Sommer-halbe-Jahr sous bandes zu senden. Es liegt mir viel daran ihn sobald als möglich zu haben, ich kann die Stunden meiner Vorlesungen nur darnach bestimmen:

Die Chrestomathia Sanscrita von Othmar Frank wünsche ich vorzufinden. Sie haben wohl schon die Güte gehabt, sie für mich zu verschreiben.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung

Ew Wohlgeb.

ergebenster

AWvSchlegel

[3] [leer]

[4] A Monsieur

Monsieur Weber libraire

à Bonn

Etats Prussiens

du Rhin

18/4 1821 v Schlegel Paris

**Namen**

Frank, Othmar

**Körperschaften**

Bonner Universitäts-Buchdruckerei

**Orte**

Bonn

Paris

**Werke**

Frank, Othmar: Chrestomathia Sanscrita

Schlegel, August Wilhelm von: Specimen novum typographiae indicae

Schlegel, August Wilhelm von: Vorlesungen

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Registraturvermerk des

Verlags